

# REFERENZDARSTELLUNG

PROJEKT: Kloster St. Sebastian, Rosenheim

Umbau in ein Studentenwohnheim inkl. Neubau in Holzbauweise

AUFTRAGGEBER: Erzbischöfliches Ordinariat München und Freising

Kapellenstraße 4, 80333 München Tel: 089 - 2137 1588

BEAUFTRAGTE ANLAGENGRUPPEN: 1, 2, 3, 7

BEAUFTRAGTE LEISTUNGSPHASEN: 1 – 8

ANRECHENBARE KOSTEN TGA DES AUFTRAGS (ca. netto): 786.000.- €

BGF (m<sup>2</sup>) / BRI (m<sup>3</sup>): ca. 3.566 m<sup>2</sup>, ca. 10.830 m<sup>3</sup> (EG–2.OG + DG) Gesamthöhe ca. 14,8 m

LEISTUNGSZEITRAUM: 12/19 – 06/23

PROJEKTLEITUNG PLANUNG: Christoph Jahn

PROJEKTLEITUNG OBJEKTÜBERWACHUNG: Christoph Jahn/Walter Grün

ALLGEMEINE PROJEKTbeschreibung:

- BT 1 - Das Kapuzinerkloster St. Sebastian in Rosenheim wurde zum Studentenwohnheim umgebaut. Das Kloster wurde in den 1850er Jahren als zweigeschossige Vierflügelanlage um einen Kreuzgang errichtet. Es folgten verschiedene Umbaumaßnahmen um 1907 und 1985. Beim aktuell geplanten Umbau werden der 1985 errichtete Westanbau durch einen dreigeschossigen Neubau in Holzbauweise ersetzt sowie Umbaumaßnahmen und eine Dachinstandsetzung im Bestand geplant.
- BT 2 - Der Neubau des Nebengebäudes (Ersatzbau) wurde dreigeschossig mit Flachdach und ohne Unterkellerung geplant. Es wurden insgesamt 33 Zimmer für Studierende mit zugehörigem Nassraum (Dusche, WC und Waschbecken) und in jeder Etage eine Gemeinschaftsküche vorgesehen. Im EG wurde ein Studierendenzimmer barrierefrei ausgeführt. Das Gebäude wurde in massiver Holzbauweise mit Außenwänden und Trenndecken aus genagelten Brettstapelelementen ausgeführt. Der Ersatzbau wurde an die neue Heizungsanlage des Bestandes angeschlossen

Folgende Schwerpunkte sind dabei hervorzuheben:

#### ANLAGENGRUPPE 1 (Sanitär)

- Aufbau der Entwässerungsanlagen Schmutzwasser für Neubau und Anschluss an den Bestand
- Inliner Sanierung Schmutzwasser Bestandsgrundleitungen
- Regenentwässerung vom Neubau und Versickerung auf dem Grundstück über Rigolen
- Umbau/Renovierung der Nassbereiche im Bestand
- Trockenlöschleitung im Haupttreppenhaus bis an das Kirchendach
- Brandschutzertüchtigung der Bestandshaupttrassen und den Anschlussleitungen
- Dämmstoffertüchtigung von der Bestandshaupttrassen
- Installation einer Enthärtungs- und Dosieranlage

#### ANLAGENGRUPPE 2 (Heizung)

- Aufbau eines neuen Heizungsverteilers und Anschluss an den Bestand
- Aufbau Übergabestation mit Anschluss an die Fernwärme
- Brandschutzertüchtigung von den Bestandshaupttrassen und Anschlussleitungen
- Dämmstoffertüchtigung von den Bestandshaupttrassen
- Installation einer automatischen Nachfüll- und Entgasungsanlage

#### ANLAGENGRUPPE 3 (Lüftung)

- Als Lüftungsanlage sind im Nassbereich feuchtegesteuerte Abluftventilatoren eingebaut.
- Die Zuluftnachströmung erfolgt über die Fassade (Fensterfalzlüfter).
- Zimmer ohne Bäder sind mit dezentralen Lüftern mit Wärmerückgewinnung ausgestattet

#### ANLAGENGRUPPE 7 (Nutzungsspezifische Anlagen)

- Installation einer trockenen-Feuerlöschanlage



Abbildung 1 Kloster St. Sebastian, Rosenheim



Abbildung 2 Außenansicht Neubau



Abbildung 3 Grundleitung Neubau



Abbildung 4 Rigole



Abbildung 5 Dusche Bestand



Abbildung 6 Dusche Bestand



Abbildung 7 Bad Rohinstallation



Abbildung 8 Bad Neuinstallation



Abbildung 9 Trockene Löschleitung



Abbildung 10 Brandschott Holzbau

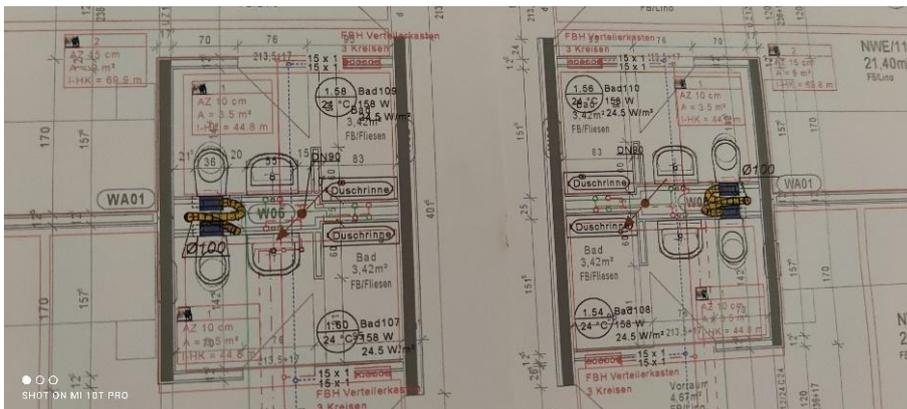


Abbildung 11 Bäderplanung



Abbildung 12 Technikraum



Abbildung 13 Enthärtungsanlage